

THE COUNTDOWNS

The Band of the Sixties



The Countdowns war eine erfolgreiche, Basler Sixties-Band. In den Sechzigerjahren waren sie eine der wenigen Schweizer Beat-Bands, die es zu internationalem Erfolg gebracht haben. Nebst vielen Konzerten und Fernsehauftritten schafften sie es doch bis zu Schallplattenaufnahmen in London, was zu jener Zeit eine Schweizer-Sensation war.

1965 – 1970

- 1965 Gründung, die jüngste, erfolgreiche Beat-Band der Schweiz
- 1966 Singles „Vacation“ und „Sexmaniac“
(vom englischen Mojo-Magazin 1996 als Vorläufer des Punk und Garage-Sounds bezeichnet!)
- 1967 – 1970 zahlreiche Konzerte in der Schweiz und im europäischen Ausland
- Schallplattenaufnahmen in London und München
(Bericht in der Schweizer Filmwochenschau)
- Single „The smartest paradise“
(Soundtrack zur deutsch/schweizerischen Filmproduktion „Unruhige Töchter“ mit Ruedi Walter, Brigitte Skay, Mitwirkung der Band im Film)
- Fernsehauftritte in der Schweiz und in Deutschland
(Hits a Gogo etc.)
- Auftritt im Starclub, Deutschland etc.

Claude Pfau (1949)

Komponist, Autor, Gesang, Gitarre

- 1965 Band-Gründer „The Countdowns“ (siehe Bandbeschreibung)
- 1966 Singles „Sexmaniac“, „Vacation“
- 1967 Singles „The Smartest Paradise“ (Filmtrack „Unruhige Töchter“, Baumgartner, Ruedi Walter etc.)
- 1980 Mundart-Liedermacher, Gesangsausbildung durch Alex Eugster (Trio Eugster), Single „Claraplatz“, Single „Jamaika Meier“, Fernsehauftritt „Ystyg bitte“, Single „Torero Tango“
- 1981 Bewerber Eurosong Suisse Romande, „Soleil“ mit Regina Günthard
- 1995 CD „The band of the sixties“, London (mit Benj Lefèvre, Live-Mixer von The Rolling Stones)
- 1999 Saturday Night, CD „Live at the AlpenRock House“
- 1999 - heute Diverse Fernsehinterviews und Ausschnitte

Discographie



Vacation
1965 LAYOLA L17-224



Sexmaniac
1966 LAYOLA L17-225



Smartest paradise
1968 PYE HTI 300186



The Band of the 60s
1996 CPSOUND 9601